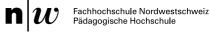
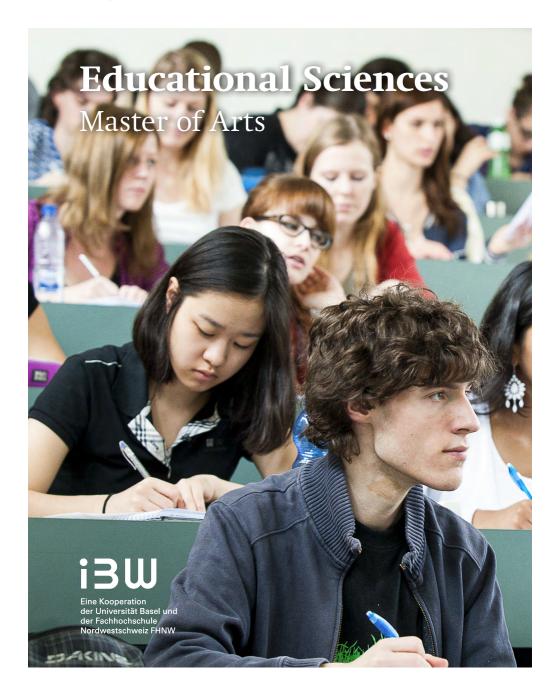


Institut für Bildungswissenschaften





Beim Studieren flexibel bleiben

Studium in Vollzeit oder Teilzeit möglich

Das Institut für Bildungswissenschaften (IBW), getragen von der Universität Basel und der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW), bietet mit dem Master Educational Sciences einen Studiengang an, der sowohl in Vollzeit als auch berufsbegleitend absolviert werden kann. Die kompakte Lehrangebotsplanung (Mittwoch bis Freitag) hilft den Studierenden, Studium, Beruf und Familie zu vereinbaren.

Der Studiengang

Die Bildungswissenschaften widmen sich der theoretischen Reflexion und empirischen Analyse von Bedingungen und Möglichkeiten, unter denen Erziehung und Bildung über die ganze Lebensspanne hinweg stattfinden. Dabei stehen sie in engem Kontakt zu anderen Teildisziplinen wie Pädagogische Psychologie, Allgemeine Didaktik, Fachdidaktik, Erwachsenenbildung, Schul-, Sozial- und Medienpädagogik oder Interkulturelle Pädagogik.

Masterstudium

Das Studium im Umfang von 120 Kreditpunkten ermöglicht eine Spezialisierung in den Vertiefungsrichtungen «Bildungstheorie und Bildungsforschung» oder «Erwachsenenbildung». Die Studierenden lernen die vertiefungsspezifischen Theoriediskussionen kennen, führen eigene Forschungsarbeiten durch und wenden die verschiedenen Methoden der empirischen Bildungsforschung an. Im Rahmen der Masterarbeit führen die Studierenden ein eigenes Forschungsprojekt durch. Die Lehrveranstaltungen finden an der Universität Basel und an der PH FHNW statt. Der Studiengang richtet sich an Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelors in einer erziehungswissenschaftlichen Bezugsdisziplin einer von der Universität Basel anerkannten Pädagogischen Hochschule oder Universität.

Doktorat

Nach dem erfolgreichen Masterabschluss besteht am Institut für Bildungswissenschaften die Möglichkeit einer Promotion in den Fächern «Bildungswissenschaften» und «Fachdidaktik». Promovierende am IBW bearbeiten ein breites Spektrum von Themen in der allgemeinen und historischen Bildungsforschung, der pädagogisch-psychologischen Lehr- und Lernforschung, in den Bereichen der fachdidaktischen Forschung in allen Schulfächern und Schulstufen sowie in der Bildungssoziologie und der Erwachsenenbildung.

Studieren am Puls der Forschung

Die Zukunft mitgestalten

Die Bildungswissenschaften untersuchen in engem Kontakt zu ihren Nachbardisziplinen unterschiedliche Forschungsfragen: Was kennzeichnet eine «pädagogische Situation»? Was heisst «pädagogisch denken und handeln»? Gibt es «Grenzen der Erziehung»? Wodurch kennzeichnet sich Entwicklung und Sozialisation? Bildungs- und Erziehungswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler erforschen:

- Normen, Ziele, Bedingungen, Prozesse und Wirkungen von p\u00e4dagogischem Handeln
- Entwicklungs- und Sozialisationsprozesse in institutionellen und ausserinstitutionellen Kontexten
- Bildungsprozesse und ihre gesellschaftlichen, historischen und politischen Rahmenbedingungen.

Im Master Educational Sciences lernen Studierende Bildung und Erziehung systematisch kennen und erforschen sie auf allen Ebenen: von der Bildungsorganisation und -steuerung über die Institutionen Schule und Familie bis hin zu Entwicklung und Sozialisation von Kindern und Jugendlichen. Dabei bewegen sie sich stets am Puls der Forschung: Lehrveranstaltungen am IBW befassen sich mit aktuellen Forschungsprojekten wie Wertebildung an der Schule, Gendergerechtigkeit in der Bildung, die Rolle von Serious



Aktuelle Forschungsthemen des IBW fliessen in die Lehre ein.

Games für die Berufswahl oder Lehren aus der Corona-Pandemie.

Aufbau und Schwerpunkte

Der Studiengang gliedert sich in einen allgemeinen Teil - den Kernbereich - und zwei Vertiefungsrichtungen «Bildungstheorie und Bildungsforschung» und «Erwachsenenbildung». Die Studierenden entscheiden sich zu Beginn des Studiengangs für eine der beiden Vertiefungsrichtungen. Im Kernbereich, der für alle obligatorisch ist, erwerben sie Kenntnisse in den qualitativen und quantitativen Methoden der bildungswissenschaftlichen Forschung und befassen sich mit den wissenschaftstheoretischen Grundlagen und Begriffen. Zudem setzen sich die Studierenden mit pädagogischen Konzepten und Forschungsperspektiven auseinander.

Im Forschungspraktikum werden die theoretischen Kenntnisse vertieft und erweitert. Die Studierenden lernen und arbeiten theorie- und forschungsbasiert, individuell im Selbststudium sowie interaktiv und in Gruppen.

Studienziele

Absolventinnen und Absolventen verfügen über vertiefte Kenntnisse der bildungswissenschaftlichen Theoriediskussion sowie qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden und sind fähig, sie zueinander in Bezug zu setzen und kritisch zu bewerten. Sie sind daher imstande. aktuelle und komplexe pädagogische Probleme theoretisch zu verorten, empirisch zu analysieren und differenziert zu reflektieren. Das Studium in Educational Sciences qualifiziert Absolventinnen und Absolventen für eine selbstständige, wissenschaftlich reflektierte und pädagogisch wie gesellschaftlich verantwortungsbewusste Tätigkeit in Forschung und Aus-



Gelernt und gearbeitet wird sowohl individuell als auch in Gruppen.



Studierende am IBW setzen sich kritisch mit den aktuellen bildungswissenschaftlichen Diskussionen auseinander.

bildung sowie für unterschiedliche Führungsaufgaben in pädagogischen Berufen.

Berufsaussichten

Der Abschluss «Master of Arts in Educational Sciences» eröffnet den Studienabsolventinnen und -absolventen zahlreiche Tätigkeitsbereiche:

- Forschung, Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen
- Bildungsverwaltung (Bildungs- und Erziehungsdirektionen, Schulämter, Bundesverwaltung)
- Erwachsenenbildung
- Schulen, Bildungsmanagement, Bildungs-, Lern- und Erziehungsberatung
- Konzeption von Lehrmitteln, Verlagsarbeit
- Verbands-, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Bildung und Erziehung im Wandel der Zeit

Vertiefung Bildungstheorie und -forschung

Das Studium in der Vertiefungsrichtung «Bildungstheorie und Bildungsforschung» befasst sich mit der Theorie von Erziehung, Bildung, Entwicklung und Sozialisation, der Geschichte des Bildungswesens, der Geschichte des Bildungswesens und der Bildungspolitik sowie Fragen der Bildungsorganisation und Systemsteuerung. Die Studierenden sollen Diskurse über Bildung und Erziehung und die Entwicklungsdynamiken von Bildungsinstitutionen im nationalen und internationalen Kontext verstehen. Sie erschliessen pädagogische Begriffe und Strömungen in historischer



Im Forschungspraktikum vertiefen Studierende ihre theoretischen Kenntnisse.

und systematischer Perspektive und analysieren individuelle und institutionelle Veränderungsprozesse sowie Bildungssysteme theoretisch und empirisch. Die Bildungs-, Erziehungs- und Schultheorie sowie die Steuerung und Evaluation von Bildungssystemen bilden, nebst den quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden, die inhaltlichen Schwerpunkte.



Auf EUCOR-Exkursionen knüpfen Studierende internationale Kontakte.

Aktuelle Forschungsthemen

Die Lehrveranstaltungen am IBW befassen sich sowohl mit bildungshistorischen Inhalten als auch mit den aktuellen und zukunftsgestaltenden Fragen der bildungswissenschaftlichen Forschung. Das Themenspektrum, das die Studierenden in der Lehrveranstaltungen bearbeiten, reicht von aktueller Bildungspolitik und dem Vergleich von Bildungsideen anderer Kulturen, über die Rolle des sozialen Milieus und des Geschlechts in Berufswahlprozessen bis hin zur Pädagogik in populären Werken wie J.K. Rowlings «Harry Potter». Zudem vernetzen sich Studierende einerseits in Kompaktseminaren mit eingeladenen, international renommierten Forschenden und andererseits mit Studierenden aus dem Elsass und Süddeutschland in Kooperationsveranstaltungen des IBW mit EUCOR - The European Campus.

Lernen und Bildung über die Lebensspanne Vertiefung Erwachsenenbildung

Die Erwachsenen- und Weiterbildung ist ein vielschichtiges und expandierendes Praxis- und Berufsfeld, Lernen und Bildung gehören zu unserem Leben: Wir lernen in Bildungseinrichtungen, im Alltag, wir lernen voneinander, und manchmal verlernen wir auch wieder - und das ein Leben lang. Das Bewusstsein für die Bedeutung des lebenslangen Lernens ist heute gross und fördert die Bildung im Erwachsenenalter - der mit Abstand längsten und facettenreichsten Lebensphase. Erwachsenen- und Weiterbildung umfasst allgemeine, berufliche, politische, kulturelle, interkulturelle und wissenschaftliche Bildungsprozesse von Erwachsenen. Das Praxisfeld besteht aus einer Vielfalt an Organisations- und Handlungsformen, Angeboten und Formaten, Inhalten, Akteuren und Lernorten.

Theorie und Praxis

Der Studiengang in der Vertiefungsrichtung «Erwachsenen- und Weiterbildung» eröffnet den Zugang zum erwachsenenpädagogischen Praxisfeld und einen wissenschaftlichen, reflektierenden Blick auf dessen aktuelle und historische Entwicklung. Im Zentrum der Vertiefungsrichtung stehen die Besonderheiten des Lernens im Erwachsenenalter sowie die Fragen und Herausforderungen, die sich vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Veränderungsprozesse stellen. Die Studierenden lernen die zentralen The-



Der Studiengang eröffnet den Zugang zu einer Tätigkeit in der Erwachsenen- und Weiterbildung.

men der Erwachsenenbildung und theoretische Positionen kennen, setzen sich mit dem aktuellen internationalen Diskurs und erlernen die theoretischen Grundlagen des Lehrens und Lernens in der Erwachsenenbildung sowie die spezifischen methodisch-didaktischen Kompetenzen auseinander. Auf dieser Grundlage sind sie befähigt, die Erwachsenen- und Weiterbildung innovativ und nachhaltig mitzugestalten und leitende oder wissenschaftsbezogene Aufgaben in der Erwachsenen- und Weiterbildung wahrzunehmen.

Impressum

Herausgeber:

Institut für Bildungswissenschaften, Universität Basel

Redaktion:

Béatrice Koch, Pressebüro Kohlenberg, Basel

Gestaltung:

Urs Bösswetter, spood design, Basel

Bildrechte:

Basile Bornand, Universität Basel/Christian Flierl, Nicole Franke, Olivia de Graaf



Kontakt

Spezifische Informationen zum Studiengang

Universität Basel Institut für Bildungswissenschaften FHNW-Campus Hofackerstrasse 30 4132 Muttenz Switzerland bildungswissenschaften.unibas.ch

Studienberatung Basel

Steinengraben 5 4051 Basel Switzerland studienberatung.unibas.ch

Allgemeine Informationen zur Anmeldung

Universität Basel Student Services/Studiensekretariat Petersplatz 1 4001 Basel Switzerland unibas.ch/studentservices



Educating Talents since 1460.

Universität Basel Petersplatz 1 P.O. Box 2148 4001 Basel Switzerland

www.unibas.ch